

welche krankenkasse?? unterschiede?

Beitrag von „silke111“ vom 10. Januar 2007 12:42

hallo,

ich wechsele zum 1.2. von der debeka wieder in die gesetzl krankenkasse.
hat jemand hier erfahrungen mit den besonders günstigen versicherungen (bereits ab 12%!),
wie zb die IKK direkt, BIG, BKK u. a. gesammelt?

da in diesem jahr eine kieferorthopäd. behandlung für meine tochter auf mich zukommt, habe
ich noch eine weitere frage:

weiß jemand, ob es überhaupt eine gk gibt, die kieferorthopäd. behandlungen "besser"
bezuschusst oder auch unter stufe 3 zahlt?

oder meint ihr, dass es da keine gravierenden unterschiede gibt?

ich habe mir bereits die leistungsübersicht einiger versicherungen angeguckt und bzgl dieser
behandlung keinen unterschied erkennen können.

in welche gk werdet denn ihr, die auch bald aus dem ref ausscheidet und einen
angestelltenvertrag angeboten bekommen habt, wechseln?

Ig und vielen dank,
silke

Beitrag von „silke111“ vom 10. Januar 2007 19:49

hmm.....

oder seid ihr so gut wie alle bereits verbeamtet und somit privat versichert?



Beitrag von „Super-Lion“ vom 10. Januar 2007 19:59

Hallo Silke111,

ich bin bei der mhplus, ist eine ehemalige Betriebskrankenkasse. Bislang bin ich zufrieden, z.B. wird auch die Leberflecken-Kontrolle bezahlt. Nicht bei allen Kassen so, zumindest nicht nach Aussage meiner Hautärztin.

Mein Zahnarzt meint allerdings, dass diese zu viel Werbung machen, sponsorn u.a. eine Basketball-Mannschaft. Man hat's gemerkt, die Beiträge stiegen und sie ist schon lange nicht mehr die günstigste in Deutschland.

Die Zahnpflegerinnen sind alle bei der BKK Pfalz (?). Diese sei günstig und gut, meinte mein Zahnarzt.

Von der IKK direkt habe ich auch Unterlagen daliegen, konnte mich aber noch nicht zu einem Wechsel durchringen, da ich auf eine Verbeamung zu Schuljahresende hoffe und dann wieder in die private KV zurückgehe.

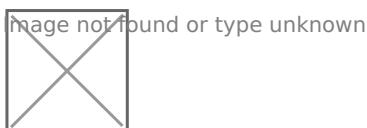
Vielleicht hilft Dir dieser Link ja etwas weiter:

<http://www.focus.de/finanzen/versicherungen/kenversicherung>

Gruß

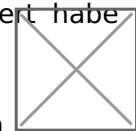
Super-Lion

Beitrag von „silke111“ vom 10. Januar 2007 20:27



@ Super-Lion: danke für deine meinung!

dass bei der bkk (in dem fall r+v) zahnpflegerinnen arbeiten, habe ich auch auch gemerkt, als ich mich wg. der kieferorthopädischen behandlung informiert habe und das finde ich



klasse! ich wurde dort telefonisch sehr nett und kompetent beraten

während ich bei den direktversicherungen IKK und BIG nicht mal telefonisch durchgekommen bin und deswegen sehr abgeneigt bin, mich dort versicherun zu lassen!

und zwischen 12% (IKK- direkt) und 12,5% (bkk r+v) ist dann auch kein großer unterschied

